Anlage 1

Projektbeschreibung

Entschleunigung und der Natur nah zu sein sind die Ziele der NaturZeitReise. Gleichzeitig wird anhand des Leitmotivs „Zeit2 das Ökosystem Wald in den FFH-Gebieten unter neuen Aspekten erlebbar gemacht. Auf Themenwegen werden Installationen zu historischen Landschaftsausschnitten, den Jahreszeiten im Buchenwald oder geologischen Formationen den Bezug zum Thema Zeit immer wieder deutlich machen.

In Anlehnung an das Besucherlenkungskonzept der Stadt Bielefeld aus dem Jahr 2000 werden im Bereich des Kreidekalkzuges (FFH Gebiet) insgesamt sechs Rundwanderwege themenbezogen neu ausgeschildert. Überwiegend handelt es sich um bestehende A-Wege; teilweise werden Wegeverläufe abgeändert. Auf eine Anbindung an den ÖPNV wird geachtet, so dass modular Rundwege ergänzt oder als Streckenwege genutzt werden können. An wichtigen Startpunkten sind neue Übersichtstafeln zu den Wanderwegen der Umgebung vorgesehen. Um die Bezüge zur „Zeit“ auch auf dem Weg zu verdeutlichen werden so genannte "Zeitfenster" und "Zeitzeugen" als Informationstafeln aufgestellt.

Die zukünftige Markierung und Pflege wird durch den Teutoburger Wald Verein übernommen.

Rundweg 1 Brackwede = A 3 / Länge 4,2 km (Zuweg zum Bahnhof Brackwede 0,8 km)

Leitmotiv: Relikte historischer Waldnutzungen

Startpunkt Bahnhof Brackwede oder Wanderparkplatz Windfang

Maßnahmenschwerpunkte: Panoramatafel zum Bielefelder Pass auf Fahnenspitze; Wiederaufnahme Mittelwaldnutzung

Rundweg 2 Brackwede = A 5 / Länge 2 km

Leitmotiv: 4 Jahreszeiten im Buchenwald und ihre typischen Arten

Startpunkt Wanderparkplatz Windfang

Maßnahmenschwerpunkte: Zeitfenster zu jahreszeitlichen Aspekten im Buchenwald z.B. Geophyten oder Herbstfärbung

Rundweg 3 Rosenberg = teilw. A 6 teilw. ◇ 7 / Länge 3,7 km

Leitmotiv: Leitmotiv: 4 Jahreszeiten im Buchenwald und ihre typischen Arten (Weiterführung Rundwegekonzept 2)

Startpunkt Wanderparkplatz Windfang oder Gasthaus Waterbör

Rundweg 4 Buschkamp = teilw. A 4 teilw. ◇ 5 und ◇ 9 / Länge 6,8 km

Leitmotiv: Verborgene Zeitzeichen - Natürliche Waldentwicklung und Arten im Kalkbuchenwald

Startpunkt Gasthaus Waterbör oder Stadtbahnhaltestelle Sennefriedhof oder Wanderparkplatz Eisgrund

Maßnahmenschwerpunkte: Fichtenforste, Kalksteinbruch, natürliche Waldentwicklung ("Naturwaldzelle" der Stiftung Ravensberg), Sennehellweg

Rundweg 5 Osningstraße - Eiserner Anton = A 4 / Länge 4,9 km

Leitmotiv: Geologie und Steinbrüche als Zeitzeugen

Startpunkt Wanderparkplatz Eisgrund oder Gasthaus Eiserner Anton

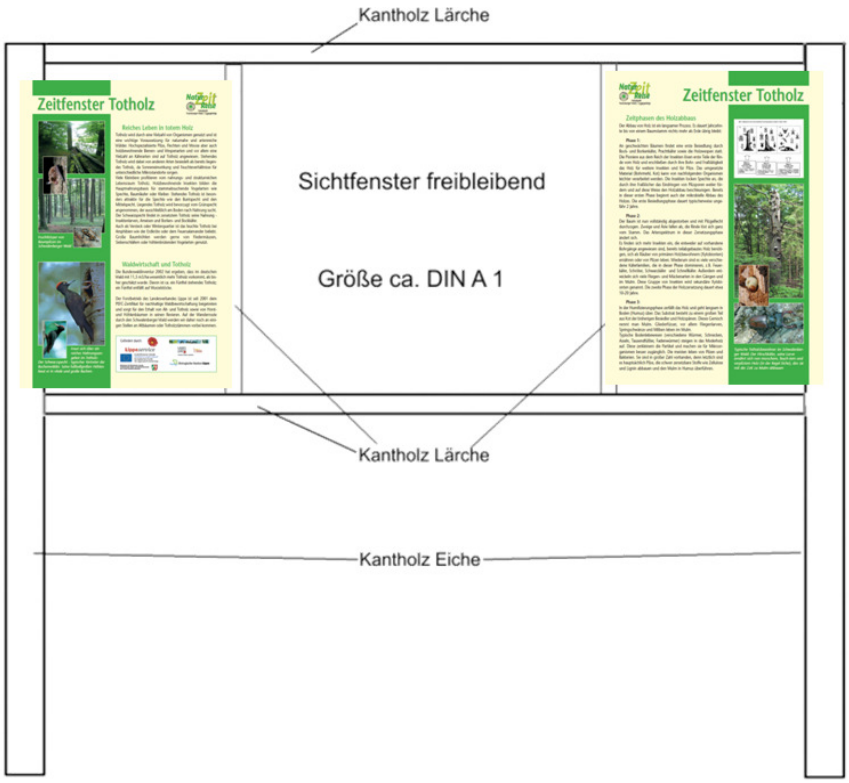
Maßnahmenschwerpunkte: Kalksteinbruch, Sandsteinbruch, Übergang Sand zu Kalk und zu Sandstein

Rundweg 6 Eisgrund = A 2 / Länge 3,5 km

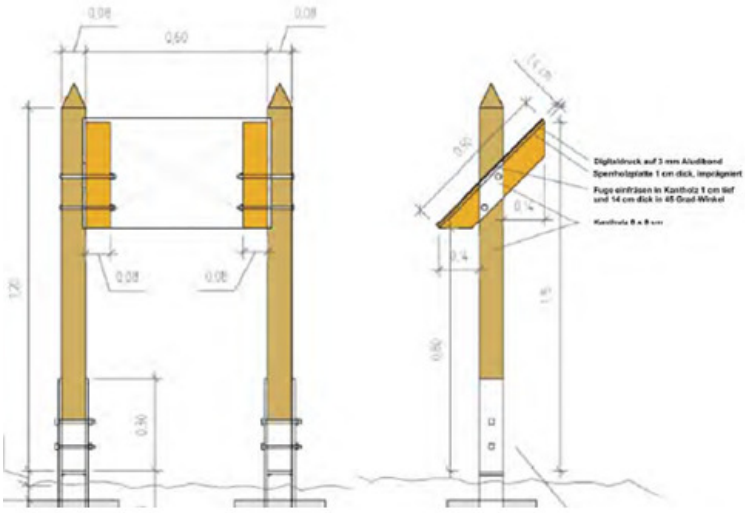
Leitmotiv: Geologie und Steinbrüche als Zeitzeugen (Weiterführung Rundwegekonzept 5)

Startpunkt Wanderparkplatz Eisgrund

Beispiel Wander-Übersichtstafel



Modellskizze Zeitfenster



Modellskizze und Beispiel "Zeitzeuge"

Einzelelement Landschaftsliege (ZeitOase)